

1. Klasse - Anfangsunterricht

Beitrag von „Krabappel“ vom 26. August 2018 22:07

Ja, ist üblich. Gerade bei ähnlich klingenden und denen, wo man die Lautbildung nicht sieht ist es auch hilfreich, im täglichen Arbeiten Missverständnissen vorzubeugen. Viele haben ja allerlei Wahrnehmungsprobleme und visuelle Hilfen sind fast immer sinnvoll. Das Problem der verschiedenen z.B. "e"-Laute bleibt aber bestehen. Also du führst mit "e", wie Esel die Lautgebärde ein, hast aber für "e", wie Ente keine eigene Gebärde.